

Historischer Tanz

Wie tanzten die Menschen vor Hunderten von Jahren? Die Rekonstruktion von Tänzen auf Basis von erhaltenen Choreographien und Tanztraktaten ermöglicht uns, eine ferne Zeit mit neuem Leben zu erfüllen. Erste erhaltene Quellen stammen aus der Renaissance. Einen besonderen Höhepunkt bildet der höfische Tanz des Barocks mit der Erfindung einer präzisen Tanzschrift. Unsere Reise in vergangene Zeiten endet meist auf den großen bürgerlichen Bällen im 19. Jahrhundert.



www.historische-tanzkunst.de

Kontakt und weitere Informationen

Christian Griesbeck
Liebigstr. 29
60323 Frankfurt/M
Tel.: 069/7074563

Email: info@historische-tanzkunst.de
Web: www.historische-tanzkunst.de

Historischer Tanz in Frankfurt



Programm 2025



15.-16. Februar 2025 19. Jahrhundert:

Tänze aus Karnevals-Almanachen des 19. Jahrhunderts

Im Mittelpunkt des Wochenendes stehen Tänze (in erster Linie Quadrillen für vier Paare) aus zwei für den Karneval im Jahr 1830 und 1840 erschienenen Almanachen. Auch wenn es bis Rosenmontag noch zwei Wochen sind, dürfen an diesem Wochenende auch gerne Kostüme getragen werden.

15.-16. März 2025 17. Jahrhundert:

Der Gesellschaftstanz im Barock

Das Grundrepertoire an Tanzformen des Barocks als Kompaktwissen an einem Wochenende. Anhand von Quellen aus England, Frankreich und Deutschland beschäftigen wir uns mit dem Tanz des 17. Jahrhunderts. Wir erlernen Country Dances, Branles und den Lieblingstanz des französischen Königs, die Courante.

5.-6. April 2025 Renaissance:

Tänze von Arbeau

In seiner Orchésographie (1588) hat Arbeau uns eine Vielzahl von Tänzen und Tanzformen des 16. Jahrhunderts übermittelt, die sich heute in Mittelalter- und Renaissancegruppen großer Beliebtheit erfreuen. Der Fokus dieses Wochenendes liegt primär auf den einfacheren Tänzen und ist somit anfängergeeignet und ein guter Einstieg in diese Form des Renaissanceketanzes.

10.-11. Mai 2025 Empire:

Das Jane-Austen Wochenende – Aufbaukurs

Der Kurs richtet sich an alle, die bereits erste Erfahrungen mit Tänzen der Empirezeit haben und ihr Wissen vergrößern wollen. An diesem Wochenende stehen etwas komplexere Tänzen im Mittelpunkt und alle Tänze sollen mit den passenden Schritten ausgeführt werden. Entsprechend erlernen wir verstärkt die Schritte der Zeit und erweitern unser Repertoire an Figuren.

7.-9. Juni 2025 Barock-Pfingstkurs:

La Bourgogne

Pecours „La Bourgogne“ von 1700 ist heute ein Klassiker unter den Choreographien für ein Solopaar des 18. Jahrhunderts, eine Tanzsuite aus den vier Teilen: Courante – Bourrée – Sarabande – Passepied. Neben dem Erlernen der Choreographie beschäftigen wir uns auch mit der Notation und ich möchte auch kleine Individualslots zur Verbesserung der Technik anbieten. Für diesen Kurs sollte man gute allgemeine Tanz-erfahrungen, idealerweise erste Erfahrungen mit Barocktanz haben.

13.-14. September 2025 Barock und Rokoko:

Das Cotillon Wochenende

Cotillons sind Tänze für typischerweise vier Paare in einer Karree-Aufstellung, die nach dem Strophen – Refrain Prinzip funktionieren. An dem Wochenende unternehmen wir eine kleine Zeitreise durch die Welt der Cotillons von den Vorformen im 17. Jahrhundert über den Ur-Cotillon bis zu den großen Gruppentänzen des späten 18. Jahrhunderts.

11.-12. Oktober 2025 Mittelalter/Renaissance:

Tanz zwischen den Zeiten – vom Mittelalter zur Renaissance

Unsere ersten erhaltenen rekonstruierbaren Tanzquellen stammen aus dem 15. Jahrhundert, in Italien blühte bereits die Renaissance auf, in anderen Teilen Europas ging das Spätmittelalter seinem Ende entgegen. Wir nähern uns diesem Zeitenwandel mit Tänzen aus Frankreich, England und Italien.

1.-2. und 8.-9. November 2025 Empire:

Das Jane-Austen Wochenende

In diesem Jahr feiern wir den 250sten Geburtstag von Jane Austen, sie ist wieder unsere Namenspatronin für das späte 18. und frühe 19. Jahrhundert. Das Wochenende bietet eine bunte Mischung aus vergnüglichen Tänzen der Empirezeit verschiedener Länder und verschiedener Stilrichtungen. Der Kurs ist auch immer besonders anfängergeeignet.

6.-7. Dezember 2025 Barock Solotanz:

Entrée de Saturne / De Phaëton par mr. pecourt

Zum Ausklang des Jahres ein wenig bekanntes, mittelschweres barockes Herrensolo. Für diesen Kurs muss man gute allgemeine Tanz-erfahrungen, idealerweise Erfahrungen mit Barocktanz haben.

Organisatorisches

Kursort ist die Schule „Ballett im Hof“, Westerbachstraße 50, 60489 Frankfurt (Stadtteil Rödelheim). Ein Betreten des Ballettsaals mit Straßenschuhen ist nicht gestattet, Sie benötigen ballettsaalgeeignete Schuhe (auch Tanzen in Socken ist möglich). Die Zeiten bei den Wochenendkursen sind jeweils: Samstag 13:00-15:30 und 16:15-18:45 Uhr sowie Sonntag 10:00-12:30 und 13:30-16:00 Uhr.

Alle Wochenendkurse sind auch für Anfänger im historischen Tanz geeignet, für die Barocktanzkurse im Juni und Dezember sollten allerdings gute allgemeine Tanzerfahrungen vorhanden sein. Eine paarweise Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kurse kommen nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande. Für Kursgebühren, Rabatte, Anmeldung etc. siehe meine Webseite: www.historische-tanzkunst.de